

Zusammenfassung der umgesetzten Projekte im Kooperationsprogramm Polen-Sachsen 2014-2020

Prioritätsachse 1. „Gemeinsames Natur- und Kulturerbe“

Ln.	Leadpartner	Projekttitel	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
1.	Narodowy Instytut Dziedzictwa (PL)	Muskauer Park - Schutz, Entwicklung und Förderung des Europäischen Kulturerbes	Stiftung "Fürst-Pückler-Park Bad Muskau"	Die Projektmaßnahmen umfassen die Revitalisierung und Rekonstruktion der Kultur- und Naturdenkmäler mit einem transnationalen Charakter sowie ihre Popularisierung (Muskauer Park). Die enge grenzüberschreitende Umsetzung des Projekts stellt einen großen Mehrwert für das Projekt dar. Der Muskauer Park ist historisch ein Ganzes, das nach dem Zweiten Weltkrieg zwischen Polen und Deutschland aufgeteilt wurde. Die Grenze verläuft entlang der Neiße. Die Projektpartnerschaft ist zur Pflege des jeweils örtlich zuständigen Teils des Parks begründet worden. Das Parkgebiet besitzt großes Naturpotenzial und hundertjährigen historischen, landschaftlichen und kulturellen Reichtum. Dank der grenzüberschreitenden Umsetzung des Projekts kann ein gemeinsames touristisches Produkt geschaffen werden, und der Park mit dem Europäischen Pfad der Kulturdenkmäler verbunden werden. Ebenso kann eine grenzüberschreitendes Netzwerkes der Zusammenarbeit, d. h. ein Grenzüberschreitender Pfad der Kultur von Parks und Gärten entstehen.	01-10-2016-30-10-2018	€ 1 090 966,27
2.	Stadt Zgorzelec	Brückenspark	Stadt Görlitz	Das Projekt betrifft die Revitalisierung von Grünflächen (auch	01-10-2016-	€ 3 080 685,96

Ln.	Leadpartner	Projekttitel	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
	(PL)			deren Bewirtschaftung) in der als eine Einheit wahrgenommenen Europa-Stadt, und fördert die Erhöhung ihrer Attraktivität, die Entwicklung der Erholungs- und Tourismustätigkeit sowie die Erhöhung des Lebensstandards ihrer Bewohner. Gemeinsame Maßnahmen – auch die Organisation von Kultur und Bildungsveranstaltungen, tragen zur Vertiefung der Zusammenarbeit zwischen den Städten Görlitz i Zgorzelec, zu ihrer Förderung, sowie sozialen Kontakten ihrer Bewohner/innen bei.	30-11-2018	
3.	Stadt Żary (PL)	Erhaltung und Förderung von geologischen Vorzügen des Muskauer Faltenbogens und der Eiszeitmoräne des Sorauer Waldes sowie Aktivierung der Kooperation zwischen den Städten Żary u. Weißwasser.	Große Kreisstadt Weißwasser/O. L.	Im Rahmen des Projekts werden sowohl infrastrukturelle Maßnahmen wie Errichtung von touristischen Raststätten, Erstellung und Montage von Infotafeln an touristischen Raststätten und Bahnhöfen, Beschilderung der touristischen Wege, als auch Marketingmaßnahmen geplant: Errichtung von Tourismusinfostellen, Erstellung von Info- und Promotionsmaterialien (Folder, Broschüren, Landkarten, Website) und Organisation von Konferenzen über den geologischen Aufbau der eiszeitlichen Moräne des Sorauer Waldes und des Muskauer Faltenbogens.	01-05-2016-30-09-2018	€ 438 288,90
4.	Gemeinde Zgorzelec (PL)	Abenteuer Neisse - touristische Bewirtschaftung	Landkreis Görlitz	Das Projekt ist eine Fortsetzung des Projekts „Abenteuer Neisse“, das in früheren Förderperioden umgesetzt wurde. Im Rahmen dieser Etappe des Projektes wird geplant, eine Reihe	01-01-2017-30-11-2018	€ 2 590 817,81

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
		der deutsch-polnischen Grenzregion – 4. Etappe	Gemeinde Krauschwitz Kulturinsel Einsiedel e.V. Landkreis Żary (PL) Gemeinde Łęknica (PL) Stadt Zgorzelec (PL) Gemeinde Pieńsk (PL) Forstamt Lipinki (PL)	von Investitionsvorhaben, die das touristische Angebot im Fördergebiet bereichern, durchzuführen: Radwege, neue Fahrrad- und Wanderrouten, kleine touristische Infrastruktureinrichtungen, Freizeiteinrichtungen werden gebaut. Umfangreich sind die Werbemaßnahmen – zahlreiche Veranstaltungen zur Förderung jedes der im Rahmen des Projekts geschaffenen Outputs (Wettfahrten auf den Routen, Kletter-Wettbewerbe, Workshops im Turm Camera Obscura usw.).		
5.	Stadt Bolesławiec (PL)	Kultur ohne Grenzen – Renovierung des Amphitheaters im Stadtpark in Bolesławiec, sowie der Freilichtbühne „Weinau“ in Zittau	Gemeinde Zittau	Die Umsetzung des Projekts ermöglicht die Sanierung von Amphitheatern in Bolesławiec und Zittau, und vertieft die Zusammenarbeit der Projektpartner im Bereich der Kultur- und Regionsförderung unter den Bewohnern und Besuchern außerhalb des Fördergebiets. Beide Ortschaften werden dadurch sowohl an Attraktivität (strukturierte Umgebung) gewinnen, als auch Raum für die Umsetzung von größeren	07-07-2016-30-09-2018	€ 804 000,20

Ln.	Leadpartner	Projekttitel	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
				Projekten, die der Integration ihrer Einwohner und der Förderung dieser Ortschaften dienen, erhalten. Alle diese Maßnahmen tragen zur Steigerung der Attraktivität des Fördergebiets bei, wobei die Art der kulturellen Veranstaltungen einen entscheidenden Einfluss auf die Anziehung der Touristen in das Fördergebiet haben wird.		
6.	Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e. V.	REVIVAL! - Revitalisierung der historischen Städte in Niederschlesien und Sachsen	Technische Universität Dresden (IHI Zittau) Woiwodaschaft Niederschlesien Stadt Bautzen Stadt Bolesławiec Europastadt Görlitz/Zgorzele c GmbH Gemeinde Gryfów Śląski Stadt Kamienna	Ziel des Projektes REVIVAL! ist es, die historischen Innenstädte der für das Fördergebiet charakteristischen Klein- und Mittelstädte zu beleben und zu stärken sowie deren Kulturerbe zu erhalten und zu entwickeln. In der historischen Entwicklung, der Stadtstruktur, der demographischen und sozioökonomischen Entwicklung, den baukulturellen und touristischen Potenzialen aber auch in der wirtschaftlichen Strukturschwäche und den drohenden funktionalen Verlusten weisen die Städte im Fördergebiet ähnliche Potenziale und Herausforderungen auf. In den Partnerstädten beleben die Aktionstage "Lebendige Innenstadt" die historischen Zentren und geben ihnen neue Aufmerksamkeit. Zehn Pilotmaßnahmen dienen dem Erhalt, der Entwicklung und der besseren Zugänglichkeit des kulturellen Erbes, bringen es ins Bewusstsein der Bevölkerung und machen es attraktiv für Touristen. Eine Wanderausstellung zeigt das Potenzial und die Erfolge der Revitalisierung der Innenstädte. Ein Geocaching-Spiel ermuntert die Bevölkerung und Touristen zu Erkundungstouren über das kulturelle Erbe des Fördergebietes. Eine wissenschaftliche Studie zur	01.10.2018-30.09.2020	877 544,49 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitel	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
			Góra Gemeinde Lubawka Gemeinde Lubomierz Stadt Reichenbach OL. Stadt Żary Stadt Zittau	Lebensqualität und Urbanität bildet die Grundlage für eine Stadt- und Regionalpolitik mit größerer Aufmerksamkeit auf starke Innenstädte und für den Erhalt des kulturellen Erbes. Eine studentische Herbstschule bringt neue und kreative Ideen in die Region.		
7.	Forstamt Świeradów	Abenteuer im Gebirge	Stadt Zittau	Das Ziel des Projektes ist die Erarbeitung einer polnisch-deutschen Idee für die touristische Bewirtschaftung der Wälder. Im Gebirge beiderseits der Grenze gibt es viele Objekte, zu denen der Zugang eingeschränkt ist, np. aufgrund der Hochwasserbeschädigungen oder Zerstörung nach mehrjährigen Vernachlässigung aufgrund z.B. der Grenzlage (Aussichtstürme, alte Bobsleighbahn). Ihr Aufbau oder das Entreißen der Vergessenheit wird zur touristischen Besucherlenkung führen und gleichzeitig zum Schutz der Orte mit wertvollen Naturwerten (Naturschutzgebiete, Schutzzonen der Fauna) und zur bewussten Nutzung der Wälder. Es wird ein gemeinsames Bildungs- und Vermarktungsangebot erarbeitet. Die Lösungen, welche auf	01.10.2018-18.09.2020	671 704,00 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
				den Lehr- und Wanderpfaden angewendet werden, werden innovativ sein und in hohem Maße werden sie die Attraktivität der Region beeinflussen.		
8.	Gemeinde Zgorzelec	Abenteuer Neiße - touristische Bewirtschaftung der deutsch-polnischen Grenzregion – 5. Etappe	Landkreis Görlitz Senckenberg Museum für Naturkunde Görlitz Stadt Görlitz Stadt Zgorzelec Landkreis Żarski Gemeinde Pieńsk Forstamt Lipinki Gemeinde Żary	Die 5. Phase des Projekts „Abenteuer mit der Neiße“ wird mit seiner Reichweite fast das gesamte Fördergebiet umfassen. Die Arbeitspakete des Projekts werden sowohl im Gebiet der Subregion Jelenia Góra umgesetzt – auf dem Gebiet des Landkreises Zgorzelec, in der Woiwodschaft Lebus – auf dem Gebiet des Landkreises Żary, sowie auf sächsischer Seite – im Landkreis Görlitz. Im Rahmen des Projekts erbaut die Gemeinde Zgorzelec einen Radweg auf dem Abschnitt Łagów – Pokrzywnik einschließlich Begleitinfrastruktur und verbindet somit die Achse Süd-Nord mit der Iser-Partnerschaft. Der Landkreis Görlitz führt eine umfassende Imagekampagne für die Marke „Abenteuer mit der Neiße“ durch, durch die Schaffung und Umsetzung zweier Marketingkonzepte. Durch gleichzeitige Nutzung verschiedener Marketingkanäle, die zeitlich, inhaltlich, visuell und formell miteinander verbunden sind, wird das Erreichen einer breiten Zielgruppe möglich sein. Ein untrennbares Element der Imagekampagne ist die Schaffung und Entwicklung disziplinübergreifender Ausstellungen bzgl. der Neiße unter dem Namen „Stadt – Land – Fluss“ mit Standorten auf beiden Seiten der Neiße, die vom Naturmuseum Senckenberg sowie dem Geschichts- und Kulturverein veranstaltet werden. Die Stadt Zgorzelec bewirtschaftet den Stausee Czerwona Woda und revitalisiert dadurch ein neues Tourismusobjekt. Die Gemeinde Pieńsk	01.01.2019-30.11.2020	2 317 802,34 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
				adaptiert den Raum und bringt darin das Zentrum für Tourismusinformaton unter, und kauft erforderliche Ausstattung. Darüber hinaus führt Pieńsk die Kennzeichnung von 3 Radwegen aus. Die Oberförsterei Lipinki setzt die Maßnahmen aus Phase 4. fort und errichtet einen weiteren Abschnitt des Radweges, und die Gemeinde Żary bewirtschaftet die Gelände um die Gewässer durch die Errichtung von Tourismus- und Freizeit-Infrastruktur in der Nähe bestehender Radwege.		
9.	Stadt Żary	Tourismus ohne Grenzen	Große Kreisstadt Weißwasser/O. L.	Gegenstand des Projekts sind Aktivitäten zur Steigerung der Erreichbarkeit und Förderung des Kultur- und Naturguts unter der lokalen Gemeinschaft von Żary und Weißwasser sowie unter potentiellen Touristen außerhalb des Fördergebietes. In beiden Städten werden neue Infrastrukturobjekte und -anlagen entstehen, die den Besuchern die Nutzung des Kultur- und Naturerbes ermöglichen und erleichtern. Geplant ist, in Żary und Weisswasser Stellplätze mit dazu erforderlicher Infrastruktur zu bauen. Die Publizitäts- und Informationsmaßnahmen werden auf die Erhöhung der Erkennbarkeit des Regions ausgerichtet. Es wurde die Erstellung und Herausgabe einer Karte der Ostlausitz in Polnisch, Deutsch und Englisch geplant, die die lokalen Attraktionen und die regionale Infrastruktur für Wohnmobiltourismus popularisieren soll. Die Partner haben gemeinsam die Teilnahme an Touristikmessen und die Durchführung von integrativen Laufveranstaltungen in Żary	01.10.2018-31.12.2019	482 507,46 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
				und Weißwasser geplant.		
10.	Förderverein Lausitzer Findlingspark Nochten e.V.	Entdecke geologischen Schätze der Oberlausitz und Niederschlesiens!	Gemeinde und Stadt Lwówek Śląski Marketing- Gesellschaft Oberlausitz- Niederschlesien mbH	Ziel des Projektes ist die Steigerung der Attraktivität der Region durch die bessere touristische Nutzung der geologischen Attraktionen beiderseits der Grenze und durch gemeinsame Marketingmaßnahmen. Mit dem Projekt sollte ein Grundstein für die Etablierung eines grenzüberschreitenden geotouristischen Produktes gelegt werden. Das Projekt wird im Lausitzer Findlingspark Nochten und in der Gemeinde Lwówek Śląski, die für den Achat bekannt ist. Hier sollten multimediale Dauerausstellungen zur Präsentation des geologischen Erbes eingerichtet werden. Zusätzlich wird das zweisprachige touristische Angebot durch Informationstafeln im Findlingspark, Druck eines Parkplanes, Übersetzung der Internetseite und Entwicklung einer mobilen App mit Audioguide verbessert. Die schon früher organisierten thematische Veranstaltungen - Tag der Steine im Findlingspark und Achatsommer in Löwenberg sollten jetzt deutsch-polnisch ausgerichtet werden und für die Popularisierung von geologischen Attraktionen der ganzen Region genutzt werden.	01.06.2018 - 31.05.2020	411 855,66 €
11.	Zentrum für Kultur und Bibliothek in Trzebiel (Ośrodek Kultury i	Und in der Mitte fließt die Neiße - grenzüberschreitend Zusammenarbeit zur Verbesserung der	Stadtverwaltung Bad Muskau	Das Ziel des Projekts ist, die Stärkung der Attraktivität des Gebiets des Muskauer Faltenbogens sowie die potentiellen Touristen anzuregen, länger in der Region zu bleiben und diese beiderseits der Neiße kennenzulernen sowie Einheimische zur aktiven und ökologischen	03.12.2018- 30.11.2020	642 964,42 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
	Bibliothek w Trzebielu)	<i>touristischen Infrastruktur und des kulturellen Angebots in Bad Muskau und Trzebiel</i>		Freizeitbeschäftigung anregen. Zu den Projektmaßnahmen gehören folgende Vorhaben: Revitalisierung der bestehenden und Schaffung neuer touristischer und kultureller Infrastruktur (Touristeninformation, überdachter Grillstand, Fahrradständer, Lehrpfad, Ladestationen für E-Bikes und Elektroautos, thematische Spielwelt und Spielplatz, Hinweistafeln zu den Touristenwegen, Töpferwerkstatt), ein neues kulturelles Angebot anknüpfend an das gemeinsame Kulturerbe schaffen (Töpferkurse, Tandemtreffen, Fahrrad- und Wandertouren, Familienpicknick, Mehlfest), die kulturellen und natürlichen Attraktionen der Region inkl. neu geschaffener touristischer Infrastruktur gemeinsam vermarkten (Broschüren, Teilnahme an Messen und anderen touristischen Veranstaltungen, thematische Spielwelten).		
12.	Gemeinde Bolesławiec	<i>Aus der Lausitz - in die Heide, mit dem Fahrrad durch das Kultur- und Naturerbe im Grenzgebiet</i>	Gemeinde Warta Bolesławiecka Stadt Bolesławiec Gemeinde Osiecznica Stadt Bernsdorf	Das Projekt umfasst den Bau von zwei Radweg-Strecken, die Beschilderung und Entwicklung eines neuen Radweges „Lausitz - Heide“ und die Modernisierung des „August-Bebel-Parks“ im Verlauf des Radweges „Froschradweg“ auf der sächsischen Seite und in dem Schutzgebiet. Diese Bestandteile werden durch den direkten Zugang auf dem Radweg „Lausitz - Heide“ zu dem Bahnhof in Bolesławiec und von dort aus auf den „ Froschradweg“ zum Park in Bernsdorf vereint. Diese Aktivitäten sowie die mobile App, Websites und Karten verbreiten das Wissen über das natürliche und kulturelle Erbe der Region. Die Organisation grenzüberschreitender Veranstaltungen ermöglicht eine engere deutsch-polnische	01.09.2018-30.09.2019	1 288 730,28 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
				Zusammenarbeit und die Integration der Bevölkerung des Grenzlandes.		
13.	Gemeinde Kowary	Gemeinsame Entdeckung der polnisch-deutschen Brautraditionen	Zeitsprung Zittau Gemeinnützige GmbH	<p>Das Projekt soll unter den Einheimischen und Touristen die bisher wenig bekannten Brautraditionen und Touristenattraktionen von Kowary und Zittau popularisieren. Das Hauptziel des Projektes ist es, die Attraktivität des polnisch-sächsischen Grenzgebietes und den Zugang zu seinen historischen bzw. kulturellen Attraktionen zu verbessern. In nationalen, baulichen Kulturdenkmälern sollen Treffpunkte, Wissenssammelplätze, kulturhistorische interaktive Attraktionen, Ausstellungen und Präsentationen erstellt und einem breiten Publikum zugänglich gemacht werden.</p> <p>Gemeinde Kowary ist zuständig für:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Eröffnung des Brauerei Wissenszentrums mit einer Bibliothek und einer elektronischen Datenbank mit Denkmälern zum Bierbrauen; 2. Gründung des „Mini-Brauerei-Museum“ mit einem Konferenz- und Ausstellungsraum, die den Brautraditionen gewidmet sind; 3. Erneuerung der Jola-Quelle, von der die Sage behauptet, dass vom Wasser aus dieser Quelle das beste Bier in der Stadt gebraut wurde. <p>Zeitsprung Zittau trägt die Verantwortung für:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Restaurierung des alten Fahrzeuges "Phänomen 27 K" für die mobile Präsentation der Brauereitraditionen von Zittau und Kowary; 2. Sicherung des Zugangs zu den ehemaligen Brauereikellern; 3. Dauerausstellung in der ehemaligen Villa der Societäts - Brauerei zu gemeinsamen historischen Braukunst. 	01.10.2019-30.06.2021	406 854,08 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
14.	Gemeinde Zgorzelec	Denk Mal: Unser Erbe – Ihre Zukunft	Freie Evangelische Gemeinde Görlitz, Görlitzer Kulturservice-gesellschaft mbH	Das Projekt "Denken: Unser Erbe - Ihre Zukunft" wird in den Jahren 2019-2021 in Europa-Miasto Zgorzelec / Görlitz umgesetzt. Im Rahmen der Revitalisierungsarbeiten werden zwei historische Gebäude restauriert und teilweise wieder aufgebaut: das städtische Kulturzentrum in Zgorzelec und der Tivoli-Komplex in Görlitz. Eine wichtige Aktivität, die im Rahmen des Projekts durchgeführt wird, sind die Veranstaltungen mit dem Titel "Tage des Erbes an der Neiße". Sie werden 4 Vortragsreihen und Workshops umfassen, die sich mit dem allgemein verstandenen kulturellen Erbe des unterstützten Gebiets befassen. Workshops und Vorträge finden im städtischen Kulturzentrum in Zgorzelec und im Tivoli-Komplex in Görlitz statt.	30.08.2019-31.012.2021	2 911 251,28 €
15.	Karkonoski Park Narodowy (Nationalpark Riesengebirge) mit Sitz in Jelenia Góra (Hirschberg, Riesengebirge)	Schlesien – gemeinsames Natur- und Kulturerbe	Schlesisches Museum zu Görlitz	Das Projekt umfasst drei Projektaufgaben: 1) Umbau und Renovierung des Kleinen Stalls in Sobieszów, Ausstattung und Modernisierung der Dauerausstellung und des Veranstaltungsraums im Schlesischen Museum zu Görlitz und Markierung der Route Jelenia Góra - Görlitz und Görlitz - Jelenia Góra; 2) Schaffung von zwei multimedialen Ausstellungen: „Riesengebirge“, „Schlesien nach 1945“, ferner der Ausstellung „Kunst im Riesengebirge“, sowie die Präsentation dieser Ausstellungen in Sobieszów und Görlitz, 3) Bildungsprogramme für polnische und deutsche Schuljugend mit Anwendung von Geocatching und Multimedien, sowie Zyklus von kulturellen Veranstaltungen in Sobieszów und Görlitz.	31.10.2019-30.11.2021	2 294 220,04 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
16.	Gemeinde Łęknica	Schätze der Grenzregion – Schutz und Vermarktung des polnisch – deutschen Natur- und Kulturerbes	Große Kreisstadt Weißwasser, Stiftung Fürst-Pückler-Park	<p>Schwerpunkt des Projekts bilden Maßnahmen für eine gemeinsamen Werbekampagne zum gemeinsamen Natur- und Kulturerbe im Gebiet des Muskauer Faltenbogens: es werden polnisch-deutsche Veranstaltungen, Ausstellungen und Messepräsentationen organisiert und mehrsprachige Informations- und Werbematerialien herausgegeben.</p> <p>So werden unter anderem zur Ausstattung des künftigen Natur- und Kulturzentrums zum Muskauer Faltenbogen in Łęknica Multimediapräsentationen zu handwerklichen und industriellen Traditionen erstellt und Workshops zu diesen organisiert. Für die Touristinformation in Weißwasser werden mobile Audioguides beschafft, mit denen Gäste der Muskauer Waldeisenbahn während der Fahrten künftig Informationen zu den geologischen Phänomenen des Faltenbogens erhalten. Darüberhinaus organisiert Weißwasser eine grenzüberschreitende Fahrradtour. Die Stiftung „Fürst-Pückler-Park Bad Muskau“ veranstaltet Ende Oktober 2019 eine deutsch-polnische Konferenz, bei der Fachleute die Chancen und Potenziale der UNESCO-Zertifizierung von Stätten des gemeinsamen Natur- und Kulturerbes für deren Schutz und ihre touristische Vermarktung ausloten. Die Herausgabe einer mehrsprachigen Imagebroschüre zur Kulturlandschaft des Muskauer Parks und des Muskauer Faltenbogens gehört zu den weiteren Aufgaben der Stiftung. Das Potential des Muskauer Faltenbogens wird auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin sowie in einer Ausstellung in der Jahrhunderthalle in Breslau präsentiert.</p>	01.04.2019-31.12.2021	112 564,35 €

Ln.	Leadpartner	Projekttitle	Partner	Kurzbeschreibung	Projektlaufzeit	Beantragte EFRE-Förderung
17.	Landesamt für Archeologie Sachsen	1000 Jahre Oberlausitz – Menschen, Burgen, Städte	Uniwersytet Przyrodniczy we Wrocławiu, Museum Bautzen, Muzeum Ceramiki w Bolesławcu, Große Kreisstadt Zittau, Euroregionalne Centrum Kultury i Komunikacji w Pieńsku	<p>Verbesserung der touristischen und kulturellen Attraktivität des Fördergebietes sowie der kulturellen Teilhabe durch die Förderung des kulturellen und archäologischen Erbes und dessen nachfolgende öffentlichkeitswirksame Präsentation.</p> <p>Das Projekt 1000 Jahre Oberlausitz – Menschen, Burgen, Städte widmet sich der Untersuchung und Rekonstruktion der Siedlungslandschaften und Lebensumstände der Bewohner beiderseits der Neiße in den vergangenen eintausend Jahren. Im Rahmen dieser Arbeiten erfolgt unter anderem die dreidimensionale Aufnahme von archäologischen Fundobjekten, die für die slawische Besiedlungsperiode bedeutsam sind. Dabei kommt ein sogenannter 3D-Streifenlichtscanner (Aicon SmartScan R8) zum Einsatz. Gescannt werden Kleinobjekte wie ein frühmittelalterlicher Schatz, der in der Nähe des Dorfes Cortnitz versteckt wurde sowie weitere aufgefundene Gegenstände aus dieser Zeit.</p>	01.10.2019-31.03.2022	1 362 395,72 €